

Newsletter "Sozialer Fortschritt"

- [1. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: aktuelles Heft 5/2022](#)
- [2. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: Heftvorschau 6-7/2022](#)
- [3. Kooperationsveranstaltung "Absicherung im Mehrsäulensystem"](#)
- [4. Veranstaltungshinweis SAMF Jahrestagung 2022](#)
- [5. Informationen zur Zeitschrift "Sozialer Fortschritt. German Review of Social Policy"](#)

1. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: aktuelles Heft 5/2022

Sozialer Fortschritt 5/2022

Kultur- und religionssensible Wohlfahrtspflege in der Einwanderungsgesellschaft
Gasteditorin: Jordanka Telbizova-Sack

Editorial: Wohlfahrtspflege in einer pluralen Gesellschaft

Jordanka Telbizova-Sack

[Editorial](#)

Die Zukunft einer religionssensiblen und pluralen Wohlfahrtspflege

Ludger Pries

[Abstract](#)

Kultursensible Altenhilfe: Potenziale und Perspektiven

Seniorenzentren ohne Besucherinnen: Aktivitäten religiöser Migrantengemeinden für ältere Menschen während der COVID-19-Pandemie

Marc Breuer

[Abstract](#)

Wohn- und Pflegebedarfe älterer türkeistämmiger Menschen in Deutschland - Alternativen zur stationären Pflege?

Michael Cirkel und Christoph Bräutigam

[Abstract](#)

Soziale Arbeit in der Post-Migrationsgesellschaft: Die Rückbesinnung auf Religion und Spiritualität in der Begleitung von älteren Migranten*innen mit Fluchterfahrungen

Simon W. Kolbe, Tanja Kleibl und Janusz Surzykiewicz

[Abstract](#)

Aus der Praxis

Empowerment durch Qualifizierung oder Qualifizierung durch Empowerment? Erfahrungen aus der Praxis

Anke Strube

[nach oben](#)

2. Zeitschrift Sozialer Fortschritt: Heftvorschau 6-7/2022

Sozialer Fortschritt 6-7/2022

**IT, Big Data and algorithms in social service organisations: opportunities and restraints
for street-level workers**

Gasteditor:innen: Martin Brussig und Ida Bring Loberg

Editorial

Martin Brussig und Ida Bring Loberg

Social assistance beneficiaries' access to social services in a digitalised social assistance system

Merita Jokela, Minna Kivipelto und Minna Ylikännö

When the Client becomes her own Caseworker: Dislocation of Responsibility through Digital Self-support in the Swedish Public Employment Service

Ylva Wallinder und Ida Seing

Zwischen Selbst- und Fremdbestimmung: Stellensuche digital

Daniela Böhringer

Exploring new challenges for street-level bureaucrats through the implementation of ADM systems

Kathrin Hartmann

When a Human Says "No" to a Computer: Frontline Oversight of the Profiling Algorithm in Public Employment Services in Poland

Karolina Sztandar-Sztanderska und Marianna Zieleńska

Exploring opportunities and risks in decision support technologies for social workers: An empirical study in the field of disabled people's services

Diana Schneider, Angelika Maier, Philipp Cimiano und Udo Seelmeyer

[nach oben](#)

3. Kooperationsveranstaltung "Absicherung im Mehrsäulensystem"

Die *Videostatements zu weiteren Aspekten* und die *Präsentationen* der Kooperationsveranstaltung der Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. und der Deutschen Rentenversicherung Bund zum Thema **Absicherung im Mehrsäulensystem. Gestaltung und Weiterentwicklung der kapitalgedeckten Altersvorsorge** finden Sie [hier](#).

[nach oben](#)

4. Veranstaltungshinweis: SAMF Jahrestagung 2022

Die Deutsche Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF e.V.) lädt zur Jahrestagung 2022 zum Thema **Die geschlechtergerechte Gestaltung des Arbeitsmarktes. Möglichkeiten und Grenzen der Arbeitsmarktpolitik** ein. Die Jahrestagung findet am **19. und 20. Mai 2022** in Berlin statt.

Das Programm und weitere Informationen finden Sie [hier](#).

[nach oben](#)

5. Informationen zur Zeitschrift "Sozialer Fortschritt. German Review of Social Policy"

Jeden Monat liefert die Fachzeitschrift "Sozialer Fortschritt" Informationen, Analysen und Reformvorschläge zum gesamten Spektrum der Sozialpolitik. Nicht nur die "großen" Themen der aktuellen Diskussion werden kritisch beleuchtet - ein wichtiges Anliegen ist es auch, diejenigen Bereiche der Sozialpolitik zu thematisieren, die sonst häufig untergehen oder sich in sehr spezialisierten Zeitschriften wieder finden.

Neben Beiträgen aus Wissenschaft und Praxis zu aktuellen Themen bietet der "Soziale Fortschritt" auch ein Forum für längere wissenschaftliche Analysen und Reformvorschläge, die sich mit den Grundlagen der Sozialpolitik und der sozialen Sicherung befassen. Hier wurden und werden wichtige Impulse für die Weiterentwicklung der Sozialpolitik gegeben. Als Service für die Leser bündelt die Zeitschrift zunehmend einzelne Themen zu Schwerpunktheften, in denen sich dann mehrere Beiträge z. B. mit der Gesundheitspolitik, der Rentenreform oder der familienpolitik auseinander setzen.

Zu den Autor/inn/en gehören sowohl namhafte Wissenschaftler/inn/en aus dem Bereich der Sozialpolitik als auch viele Fachleute, die in der Praxis Sozialpolitik "machen". Ein besonderes Anliegen der Zeitschrift ist es, jungen Autor/inn/en eine Möglichkeit zu geben, ihre Analysen und Vorschläge einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Mit freundlichen Grüßen,
Die Redaktion "Sozialer Fortschritt"

www.sozialerfortschritt.de

[nach oben](#)

Wegbeschreibung zum Veranstaltungsort:



Campus Lichtenberg

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Bus

Bus 108, 194: Haltestelle Alt-Friedrichsfelde 60
Bus 192: Haltestelle Alt-Friedrichsfelde / Gensinger Straße

U-Bahn

U5: Haltestelle Friedrichsfelde

S-Bahn

S5, S7, S75: Haltestelle Friedrichsfelde Ost

Tram

Metro-Tram M17, Tram 27, 37:
Haltestelle Alt-Friedrichsfelde / Rhinstraße

How to get there by public transport

Bus

Bus 108, 194: bus stop Alt-Friedrichsfelde 60
Bus 192: bus stop Alt-Friedrichsfelde / Gensinger Straße

U-Bahn

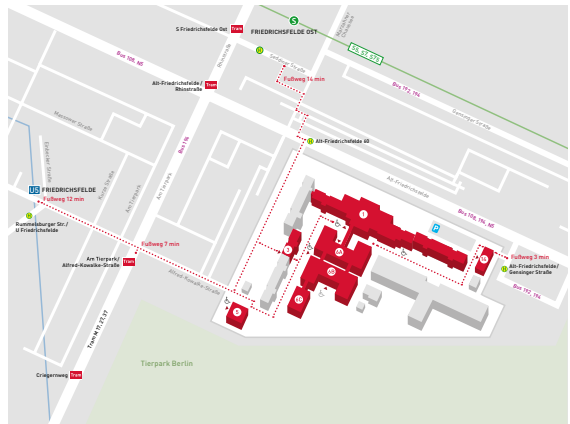
U5: station Friedrichsfelde

S-Bahn

S5, S7, S75: station Friedrichsfelde Ost

Tram

Metro-Tram M17, Tram 27, 37:
station Alt-Friedrichsfelde / Rhinstraße



Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

www.hwr-berlin.de

barrierefreier Zugang, barrier-free access

Hotelreservierungen sind von den Teilnehmenden selbst vorzunehmen, sofern sie nicht als Referent:innen aktiv beteiligt sind.

Anmeldeschluss:

11.05.2022

Veranstaltungsort:

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin
Campus Lichtenberg
Hörsaal Haus 6A, Raum 008
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Konzeption:

SAMF-Vorstand
(olaf.struck@uni-bamberg.de)

Der Teilnahmebeitrag für Nicht-Mitglieder des SAMF e.V. beträgt 60 Euro (30 Euro für Studierende). Ein **Aufnahmeantrag**, gestellt bis zum **30.04.2022** (Jahresbeitrag 48 Euro), befreit vom Teilnahmebeitrag.

Die Anmeldung erfolgt online über die Webseite der Deutschen Vereinigung für Sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF) e.V. unter folgendem Link:

<https://samf.de/anmeldung/>

SAMF e.V.

Deutsche Vereinigung für sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung

Vorsitzender: Prof. Dr. Olaf Struck
Universität Bamberg
Professur für Arbeitswissenschaft
Feldkirchenstr. 21
96052 Bamberg
olaf.struck@uni-bamberg.de
www.samf.de

SAMF-Jahrestagung 2022

Die geschlechtergerechte Gestaltung des Arbeitsmarktes. Möglichkeiten und Grenzen der Arbeitsmarktpolitik

Auch nach mehr als 30 Jahren verstärkter Bemühungen in der Gleichstellungspolitik bestehen deutliche Differenzen zwischen Frauen und Männern im Arbeitsmarkt: Bis heute haben Frauen beim Zugang und Verbleib in Beschäftigung, bei der Bezahlung, der Qualität der Arbeit und auch bei den Aufstiegsmöglichkeiten geringere Erfolgsaussichten. Zwar wurden seit Ende der 1990er Jahre einige Erfolge erzielt. Viele Unternehmen entwickeln Aktivitäten zur Anwerbung oder Förderung von weiblichen Fach- und Führungskräften und auch die Gewerkschaften greifen zunehmend qualitative Aspekte – Arbeitszeit und Vereinbarkeit – auf. In der Arbeitsmarktforschung hat der Fokus auf Gleichstellungsthemen ebenfalls an akademischer Anerkennung gewonnen. In der Praxis aber bestehen Lücken in der beruflichen Gleichstellung zuweilen unverändert fort. Dass auch die Digitalisierung die Ungleichheit auf dem Arbeitsmarkt nicht verringert, hat der Dritte Gleichstellungsbericht der Bundesregierung gezeigt. Bedeutet dies, dass die Gleichstellungspolitik an ihre Grenzen gelangt? Und welchen Beitrag kann die sozial- und wirtschaftswissenschaftliche Forschung zur Minderung der Ungleichheit leisten? Die diesjährige SAMF-Jahrestagung zieht Bilanz und blickt nach vorn. In fünf thematischen Blöcken stellen Wissenschaftler:innen ihre aktuellen Befunde vor.

Der Veranstalter

Die Deutsche Vereinigung für Sozialwissenschaftliche Arbeitsmarktforschung (SAMF) e.V. ist ein Zusammenschluss von Wissenschaftler:innen verschiedener Fachdisziplinen, darunter Soziologie, Politik- und Bildungswissenschaften sowie von Praktiker:innen aus Politik und öffentlicher Verwaltung.



Die geschlechtergerechte Gestaltung des Arbeitsmarktes.

Möglichkeiten und Grenzen der Arbeitsmarktpolitik

19. und 20. Mai 2022

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin / Campus Lichtenberg



SAMF-Jahrestagung 2022

Donnerstag, 19. Mai 2022

ab 11:00 Anmeldung und Imbiss

12:00- Begrüßung

12:15 Prof. Dr. Susanne Meier, Vizepräsidentin der HWR Berlin

12:15- Prolog

12:30 Prof. Dr. Silke Bothfeld, Hochschule Bremen und Vorstand SAMF e.V. | Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, HWR Berlin und Vorstand SAMF e.V.

Frauenarbeit – Frauenerwerbsarbeit: Ungleichheiten und ihre Analyse

12:30- Keynote

12:50 Frauenarbeit - Frauenerwerbsarbeit: Ungleichheiten und ihre Analyse
Prof. Dr. Hildegard Nickel (i.R.), HU Berlin

12:50- Umbaupause
13:00

13:00- Verhalten sich Frauen und Männer
14:30 unterschiedlich am Arbeitsmarkt?
Moderation: Gudrun Linne, WSI der Hans-Böckler-Stiftung und Vorstand SAMF e.V.

Haushalt trifft Markt: Was ist der Wert unbezahlter Arbeit in Deutschland?
Dr. Anna Titova und Julia F. Engel, Universität Kiel

Der Karrierenachteil durch Teilzeitarbeit bei Männern. Analysen zum Übergang in eine Leitungsposition
Dr. Agnieszka Althaber, Universität Jena und WZB Berlin

Auf die Plätze, fertig, raus? Internationale Erkenntnisse zu Frauen (und Männern) im Wettbewerb
Eva Markowsky und Prof. Dr. Miriam Beblo, Universität Hamburg

Kommentierung: Dr. Christina Klenner, INES Berlin

14:30- Pause
15:00

15:00- Frauenberufe – fortbestehende Grundstruktur für Ungleichheit
16:15 Moderation: Dr. Petra Schütt, Landeshauptstadt München und Vorstand SAMF e.V.

It's the gender regime! Woran die berufliche Gleichstellung (nicht nur) der Krankenpflege in Deutschland scheitert
Prof. Dr. Sigrid Betzelt, HWR Berlin

Feminisiert und dennoch unter der gläsernen Decke? Das Hochschul- und Wissenschaftsmanagement vor und während der Pandemie
Ester Höhle und Dr. René Krempkow, HU Berlin

Kommentierung: Prof. i.R. Dr. Claudia Gather, HWR Berlin

16:15- Kurzvorstellung Postersession
16:30

16:30- Pause mit Postersession
17:00

17:00- Betriebliche Praktiken – Innovationsherde
18:30 oder Bollwerke – was braucht es?
Moderation: Dr. Christian Hohendanner, IAB Nürnberg und Vorstand SAMF e.V.

Gemischte Teams – Transformationale Teams: Prägen Frauen in Führungspositionen eine transformationalere Unternehmenskultur?
Sophie Hensgen, Eva Kleifgen, Dr. Susanne Kohaut, Dr. Iris Möller und Dr. Jens Stegmaier, IAB Nürnberg

Fördern betriebliche Maßnahmen die Gleichstellung?
Prof. Dr. Anja Abendroth und Eileen Peters, Universität Bielefeld

Innovation und Lerneffekte durch die Maßnahmen im ESF. Erfahrungen aus Österreich
Dr. Andrea Leitner, IHS Wien

Kommentierung: Juliane Achatz, IAB Nürnberg

18:30 SAMF-Mitgliederversammlung

ab 20:00 Abendessen

Freitag, 20. Mai 2022

Macht und Ohnmacht der Politik

09:30- Internationale Perspektiven
10:45 Moderation: Dr. Daniel Fackler, Europäische Akademie der Arbeit und Vorstand SAMF e.V.

Arbeitsmarktteilhabe für wen? Gleichstellungspolitische Ausblendungen migrierter Frauen aus intersektionaler Perspektive
Dr. Katrin Menke, Universität Duisburg-Essen, IAQ

Wie wirkt sich Gleichstellungs- und Antidiskriminierungsrecht auf die geschlechtsbezogene Arbeitsmarktsegregation aus?
Andrea Schäfer, Universität Bremen

Kommentierung: Prof. Dr. Birgit Pfau-Effinger, Universität Hamburg

10:45- Pause
11:15

11:15- Das Instrumentarium der Gleichstellungspolitik
12:30 Moderation: Prof. Dr. Olaf Struck, Universität Bamberg und Vorstand SAMF e.V.

Betriebliche Prüfungen der Entgeltgleichheit: Motive und Hemmnisse
Dr. Andrea Jochmann-Döll, GEFA Forschung + Beratung | Dr. Christina Klenner, INES Berlin | Dr. Alexandra Scheele, Universität Bielefeld

Vorne hui, hinten pfui? Öffentliche Auftragsvergabe als wichtiger Nebenschauplatz einer geschlechtergerechten Arbeitsmarktregulierung
Dr. Karen Jaehrling, Universität Duisburg-Essen, IAQ

Kommentierung: Prof. Dr. Ute Klammer, Universität Duisburg-Essen, IAQ

13:00- Keynote
13:20 Macht und Ohnmacht der Politik
Prof. i.R. Dr. Heide Pfarr, Universität Hamburg

13:20- Umbaupause
13:30

13:30- Epilog
13:40 Prof. Dr. Silke Bothfeld, Hochschule Bremen und Vorstand SAMF e.V. | Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok, HWR Berlin und Vorstand SAMF e.V.

13:45- Berufliche Gleichstellung heute – Macht und
15:00 Ohnmacht der Politik

Podiumsdiskussion mit

- Leonie Gebers, Staatssekretärin im Bundesministerium für Arbeit und Soziales
- Prof. Dr. Ute Klammer, Universität Duisburg-Essen, IAQ
- Stefanie Nutzenberger, ver.di-Bundesvorstand
- Dr. Arn Sauer, Direktorium Bundesstiftung Gleichstellung

Moderation: Dr. Ulrike Spangenberg, Deutscher Juristinnenbund e.V.

15:00- Verabschiedung
15:15

Bereits am Mittwoch, 18. Mai 2022 findet der Young Scholars Workshop am Campus Schöneberg der HWR (Haus B, Badensche Str. 50-51, 10825 Berlin) statt. Sechs eingeladene Nachwuchswissenschaftler:innen werden ihre Arbeiten zur Diskussion stellen. Dieser Veranstaltungsteil ist nur für SAMF-Mitglieder zugänglich. Um Anmeldung wird gebeten.

Die Doktorand:innen haben die Möglichkeit zur Posterpräsentation während der Jahrestagung.

13:00- Young Scholars Workshop
18:00